

Verfahrens- und Prüfungsordnung

für die Prüfung

der Kyugrade

im Takemusu Aiki



1. Grundsätze

Die Verfahrensweise gilt für die Kyu-Prüfungen in der Sektion Aikido der Kokusai Budo Koenkai – KBK.

Die Ordnung legt verbindliche und zweckdienliche Normen fest, dient der reibungslosen Abwicklung unvermeidlicher Formalitäten und garantiert einen langjährigen Nachweis und den Schutz der verliehenen Aikido-Kyu-Grade.

Die Regeln sind sowohl für die Prüfer wie für die Anwärter bindend.

Die Einhaltung der Regeln für Kyu-Prüfungen wird durch den Vizepräsidenten Lizenzen / Prüfungen überwacht. Er ist in Fachangelegenheiten allen im Zuständigkeitsbereich eingesetzten lizenzierten Prüfern und prüfungsberechtigten Aikido-Danen gegenüber weisungsbefugt.

Über alle in dieser Ordnung nicht angesprochenen Probleme entscheidet in dringenden Fällen der Vorstand der KBK. Soweit erforderlich ist ein Antrag auf Änderung der Ordnung frühestmöglich einzuleiten. Dabei sind die in der Satzung der KBK festgelegten Zuständigkeiten zu beachten.

Die mit Ausübung des Prüferamtes verbundene Würde ist immer zu wahren. Der äußere Rahmen soll bei Dan-Prüfungen dem besonderen Ereignis entsprechen. Die Einhaltung der Etikette gibt die geistige Einstellung des Anwärters und der Prüfer wieder.

Die Prüfungen sind für die Entwicklung und Beherrschung der bisher trainierten formalen Strukturen (Techniken) wichtig. Sie gibt dem Übenden die Möglichkeit bei sich selbst abzufragen und zu erkennen wie gut er die Techniken entsprechend dem angestrebten Grad beherrscht und sie bereits zu einem lebendigen Teil seiner Handlungen geworden sind.

Die Prüfung ist grundsätzlich an einem Tag durchzuführen. Tritt der Anwärter während der Prüfung aus persönlichen Gründen oder infolge einer Verletzung zurück, gilt die Prüfung als nicht begonnen.

Die Techniken müssen auf Zuruf vom 1. Prüfer ohne Zögern solange gezeigt werden, bis vom Prüfer die nächste Technik abgefordert wird.

Es muss bei der Ausführung der Techniken erkennbar sein, dass sie selbstverständlicher harmonischer Bestandteil der Bewegungen sind.

Eine Diskussion erfolgt während der Prüfung nicht. Sollte ein Prüfling sich zu einer Diskussion über die Ausführung hinreißen lassen ist die Prüfung sofort zu beenden. Die Danprüfung wird mit Bekanntgabe des Ergebnisses auf der Matte abgeschlossen. Kein Bewerber darf durch von Prüfern verschuldete Verfahrensfehler benachteiligt werden.

Nach der Prüfung und der Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses; „**bestanden**“ oder „**nicht bestanden**“, kann nach Einschätzung des Prüfers Hinweise zu Schwachstellen gegeben werden.

Der Prüfer oder die Prüfer sind zur Bekanntgabe ihrer Bewertung der gezeigten Leistungen nicht verpflichtet.

Bei allen Kyu-Prüfungen müssen Alter, Geschlecht und physische Konstitution des Anwärters angemessen berücksichtigt werden.

Unmittelbar nach der durchgeführten Kyu-Prüfung fertigt der Vorsitzende der Prüfungskommission die Aikido-Pässe aller neu graduierten Kyugrade aus. Hierzu werden den Prüfern Prüfersiegel von der KBK zur Verfügung gestellt.

2. Voraussetzungen

Über die Zulassung zu Prüfungen entscheidet der Lehrer. Er erstellt das Empfehlungsschreiben und die die Prüfungsunterlagen. Ein Schüler kann die Prüfung nicht fordern, sondern wartet auf die Aufforderung seines Lehrers sich einer Prüfung zu unterziehen. Die KBK stellt entsprechende Prüfungsbögen als Download zur Verfügung.

Prüfungen im Kyubereich erfolgen bis zum 3. Kyu durch den Dojo-cho oder durch den für das Training zuständige Lehrer, insoweit er den 1. Dan Grad erreicht hat.

Für Prüfungen ab 2. Kyu ist es empfehlenswert, einen zweiten Prüfer (evtl. mit Prüferlizenz KBK) hinzuzuziehen um eine angemessene Gewichtung und Würde herbeizuführen.

Zu erfüllende Leistungen sind zu beachten:

- Absolvierte Trainingszeiten,
- Beherrschung der Technikanforderungen (Umfang),
- Assistenz des Lehrers im Dojo bei Training,
- Mitarbeit in der Trainingsgruppe,
- Besitz eines Aikidopass der KBK d.h. Mitgliedschaft in der KBK.

3. Mengengerüst

Im Takemusu Aiki erfolgen die Prüfungen ab dem 6. Kyu entsprechend dem Prüfungsprogramm des angestrebten Grades.

Für Kinder und Jugendlichen gibt es ein eigens verringertes Prüfungsprogramm.

Kyugrade müssen Kihon exakt ausführen, sowohl bei den Techniken des Taijutsu wie auch im Bukiwaza.

Dadurch ist erkennbar, ob eine qualitative Technikverbesserung in der Vorbereitungszeit stattgefunden hat. Grundlage der Prüfungsstruktur ist das Prüfungsverfahren von O Sensei das über Saito Morihiro Sensei übernommen wurde.

Anwärter für Kyugrade, insbesondere zum 1. Kyu, sollen Kihon exakt und ohne Unterbrechungen ausführen, Die Qualität der Bewegungen muss deutlich über dem Level eines 2.Kyu sein.

Wichtig für den Lehrer in der Vorbereitungen und Einstimmung zur Prüfung ist, ihn erst dann zur Prüfung zu zulassen, wenn der Reifungsprozess dies erkennen lässt.

Ein Schüler kann von sich aus nicht Beurteilen ob er die entsprechende Qualifikation der Techniken erbringen kann. Es ist wichtig dies dem Schüler nahe zu bringen.

Zum Reifeprozess gehört auch das Bemühen sich über das Herkunftsland und die Kampfkünsten Japans zu informieren. Ab den höheren Graduierungen sind schriftliche Ausarbeitungen über die verschiedene Aspekte des Budos insbesondere über Wesen und Geschichte des Aikido möglich.

Richtlinien die für alle Prüfer und Prüfungsanwärter entscheidend sind:

„Nicht Was ich tue ist wichtig sondern Wie ich es tue“,

Qualität geht vor Menge, Qualität erhöht die Überlebenschance

4. Zeitraster

Folgende Mindesttrainingszeiten sind zu beachten und nachzuweisen.

Kyugrad	Trainings einheiten mind.	Wartezeit (mind.)
6.Kyu	25	
5.Kyu	40	
4.Kyu	60	Mindestens 6 Monate nach der letzten Prüfung
3.Kyu	80	
2.Kyu	100	
1.Kyu	120	

5. Prüfungskosten

Die Kosten und die Abwicklung des Prüfungsbetrages sind der Gebührenordnung zu entnehmen. Sie sind vor der Prüfung beim Vorsitzenden der Prüfungskommission gegen Quittung zu bezahlen. Eine Stundung ist nicht möglich.

6. Durchführung

Der Kandidat sollte mit dem Verhalten im Dojo vertraut sein.

Wenn bei der Prüfung mehrere Kandidaten anwesend sind sollten diese mit ihren Partnern und den Waffen die Matte betreten und in einer Reihe, in Richtung des Shomen abknien.

Der Hauptprüfer beginnt die Prüfung indem er die Matte betritt und in Richtung des Shomen angrüßt.

Wenn mehrere Kandidaten anwesend sind, legt der Hauptprüfer die Reihenfolge fest.

Wird der Kandidat aufgerufen geht er zusammen mit seinem Partner in Shikko zur Mattenmitte und beide stehen parallel nebeneinander mit der Blickrichtung zum Shomen dann erfolgt eine gemeinsame Verbeugung, dann eine Verbeugung zum Prüfer, dann eine Verbeugung zu einander. Dann beginnt die Prüfung. Kann ein Kandidat aus gesundheitlichen Gründen dies nicht im Fersensitz ausführen, muss er vor der Prüfung die Prüfungskommission darüber informieren.

Nach der Prüfung erfolgt die gleiche Abfolge der Verbeugungen in umgekehrter Reihenfolge:

Verneigung zum Partner, Verneigung zum Prüfer, Verneigung zum Shomen.

Die Etikette ist ein besonderer Bestandteil des Prüfungsvorganges und ist ein Kennzeichen des Respekts und der Würde des Augenblickes. Aus diesem Grunde ist im Training darauf zu achten, dass die Übenden sich dieser Etikette bewusst unterziehen.

7. Zeitpunkt

Über den Ort und den Datumszeitpunkt entscheidet der zuständige Lehrer. Er muss mindestens zwei Grade höher graduiert sein als der angestrebte Grad.

Kyuprüfungen sollten zweimal im Jahr zu bestimmten Zeiten (z.B. Sommerferien / Winterferien) durchgeführt bzw. Angeboten werden. Damit erhalten die Trainingszeiten des normalen Trainings eine innere Ausprägung die sich auf die Weiterbildung der Übenden erkennbar auswirkt.

Der verantwortlichen Lehrer sollen die Übenden nicht zu schnell in die Prüfung hineinführen, sondern den Reifegrad und das rechte Bewusstsein für die Wichtigkeit der Prüfungen/Tests, auf dem Wege des Aiki, für jeden Übenden beachten.

8. Bewertungen

Zu den Prüfungen kann folgende Verfahrensweise benutzt werden um den in unterschiedlichen Qualitäten vorgeführten Techniken gerecht zu werden.

Punkte	Bewertung	Bemerkung:
6	Sehr Gut	Leistung, die den Anforderungen in besonderem Maße entspricht.
5	Gut	Leistung, die den Anforderungen voll entspricht.
4	Befriedigend	Leistung, die im Allgemeinen den Anforderungen entspricht und nur unwesentliche Mängel aufweist.
3	Ausreichend	Leistung, die den Anforderungen noch nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Kenntnisse/Fertigkeiten vorhanden sind und die Mängel bei intensivem Training in zwei Monaten behoben werden können.
2	Mangelhaft	Leistung, die den Anforderungen nicht entspricht und bei der selbst die Grundkenntnisse/-fertigkeiten so lückenhaft sind, dass die Mängel auch bei intensivem Training in zwei Monaten nicht behoben werden können.

Am Ende der Prüfung werden die notierten Werte summiert und durch die Anzahl der Techniken dividiert, so ergibt sich ein Durchschnittswert. Alle Werte unter Drei sind nicht bestanden. Ab Vier ist bestanden.

In gleicher Weise wird Verfahren wenn mehrere Prüfer prüfen. Die ermittelten Werte jedes Prüfers werden addiert und dann durch die Anzahl der Prüfer dividiert.

Die Gewichtung erfolgt wie vorstehen in der Kumulierung der Werte, bis drei durchgefallen ab vier bestanden.

9. Ausnahmen

Im Kyubereich können Grade übersprungen werden. Hat ein Prüfling in der Bewertung 5 Punkte erreicht, kann er eine Graduierung überspringen wenn er die Leistung der geforderten weiteren Prüfungsanforderung erbringen kann.

Überspringen kann man nur im Bereich 6. – 2.Kyu.

10. Dokumentationen

Jede Prüfung wird Dokumentiert durch:

- Urkunde.
- Eintrag in den Aikidopass sofort nach der Prüfung, Prüfungsvorsitzender zeichnet und Stempelt ab.
- Eintrag im Mitgliederbaum des Dojos (falls vorhanden).
- Archivierung der Prüfungsunterlagen beim Dojo-Cho.

11. Abfolge der Erstellung und Bearbeitung der Prüfungsunterlagen

Der Dojo-Cho bearbeitet die Anmeldungen und prüft ob die Vorlaufzeit gewährleistet ist.

Er stellt der Ort und die Zeit für eine Prüfung fest.

Für die Prüfung erstellt er alle relevanten Unterlagen inklusiv der Abrechnungs- und Überweisungsformulare.

Der Vorsitzende der Prüfungskommission prüft vor Beginn alle Unterlagen und gibt die Bewertungsbögen an die Mitprüfer weiter.

Der Vorsitzende der Prüfungskommission nimmt die Budopässe entgegen und die Prüfungsgebühr (gegen Quittung).

Nach Abschluss der bestandenen Prüfung erfolgt durch ihn der Eintrag in dem Budopass.

Die Prüfung ist grundsätzlich an einem Tag durchzuführen. Tritt der Anwärter während der Prüfung aus persönlichen Gründen oder infolge einer Verletzung zurück, gilt die Prüfung als nicht begonnen.

Die Prüfungsgebühr ist auch dann fällig, wenn die Prüfung nicht bestanden ist, eine Rückerstattung ist nicht möglich.

Die Urkunde wird durch den Dojo-Cho in Auftrag gegeben. Die Urkunde wird bei dem nächsten Training den ausgehändigt.

12. Behandlung von Kyu-Graden fremder Verbände

In der KBK ist eine Anerkennung von Kyu-Graden fremder Aikido-Organisationen möglich. Die folgenden Regelungen betreffen nur Kyu-Grade, die von Aikido-Organisationen auf Grundlage einer allgemein verbindlichen Verfahrens- und Prüfungsordnung verliehen wurden.

Schüler die vor der Mitgliedschaft bereits eine Graduierung erworben haben werden anerkannt und müssen in Training beweisen dass sie dieser Graduierung entsprechen.

Sie können weiter Graduierungen anstreben und an den bestehenden Grad anschließen

Sie haben im Bereich der KBK die gleichen Rechte und Pflichten wie die Aikidoka, die ihre Kyu-Grade der in der KBK erworben haben. Der Nachweis der Graduierung muss durch den Inhaber auf Verlangen des KBK-Vorstandes, spätestens aber bei der nächsten in der KBK beantragten Kyu-Prüfung, geführt werden.

13. Takemusu-Aiki Kyu Prüfungsprogramm

5.Kyu			2.Kyu		
Grundlagen:			Katame Waza:		
Hanmi			Kosa tori	Ikkyo	(omote + ura)
Tai-Sabaki			Yokomen uchi	Nikyo	(omote + ura)
Ukemi	(Mae/Ushiro/Yoko)		Kata tori	Sankyo	(omote + ura)
Katate tori	Tai no Henko		Katate tori	Yonkyo	(omote + ura)
Morote tori	Kokyu Nage		Shomen uchi	Yonkyo	(omote + ura)
Katame Waza:			Nage Waza:		
Katate tori	Ikkyo	(omote + ura)	Ryokata tori	Kokyu Ho	
Shomen uchi	Ikkyo	(omote + ura)	Shomen tsuki	Shiho nage	(omote + ura)
Nage Waza:			Kata tori Men uchi	Shiho nage	(omote + ura)
Katate tori	Shiho Nage	(omote + ura)	Katate tori	Kote gaeshi	
Shomen uchi	Irimi Nage		Ryote tori	Koshi nage	2 Formen
Suware Waza:			Katate tori	Kaiten Nage uchi	
Ryote tori	Kokyo Ho		Katate tori	Kaiten Nage soto	
Buki Waza:			Ushiro Waza:		
Ken Suburi		1-5	Ushiro Ryote tori	Nikyo	(omote + ura)
Jo Suburi		1-5	Ushiro Ryote tori	Irimi nage	
			Ushiro Ryote tori	Kote gaeshi	
4.Kyu			1.Kyu		
Katame Waza:			Suware Waza:		
Kata tori	Ikkyo	(omote + ura)	Yokomen uchi	Ikkyo	(omote + ura)
Katate tori	Nikyo	(omote + ura)	Kata tori	Nikyo	(omote + ura)
Shomen uchi	Nikyo	(omote + ura)	Shomen uchi	Sankyo	(omote + ura)
Nage Waza:			Shomen uchi	Yonkyo	(omote + ura)
Katate tori	Kokyo Ho		Hanmi hantachi Waza		
Ryote tori	Kokyo Ho		Katate tori	Shiho nage	omote
Ryote tori	Shiho nage	(omote + ura)	Shomen uchi	Irimi nage	
Yokomen Uchi	Shiho nage	(omote + ura)	Buki Waza:		
Katate tori	Irimi Nage	chudan	Kumi tachi		1 + 2
Ryote tori	Irimi Nage	jodan	Kumi Jo		1 + 2
Suware Waza:			13 Jo Kata		
Ryokata tori	Kokyo Ho		1.Kyu		
Shomen uchi	Ikkyo	(omote + ura)	Katame Waza:		
Buki Waza:			Mune tori	Ikkyo	(omote + ura)
Ken Suburi		1-7	Kosa tori	Nikyo	(omote + ura)
Migi no Ken awase			Ryote tori	Nikyo	(omote + ura)
Hidari no Ken awase			Yokomen uchi	Sankyo	(omote + ura)
Jo Suburi		1-10	Mune tori	Sankyo	(omote + ura)
Roku no Jo			Yokomen uchi	Yonkyo	(omote + ura)
			Yokomen uchi	Gokyo	ura
3.Kyu			Nage Waza:		
Katame Waza:			Mune tori	Shiho nage	(omote + ura)
Yokomen uchi	Ikkyo	(omote + ura)	Yokomen uchi	Irimi nage	
Kata tori	Nikyo	(omote + ura)	Kata tori Men uchi	Irimi nage	
Katate tori	Sankyo	(omote + ura)	Yokomen uchi	Kote gaeshi	
Shomen uchi	Sankyo	(omote + ura)	Shomen uchi	Koshi nage	
Nage Waza:			Yokomen uchi	Koshi nage	
Shomen uchi	Shiho nage	(omote + ura)	chudan tsuki	Kaiten Nage soto	
Morote tori	Shiho nage	(omote + ura)	Ryote tori	Tenchi nage	
Chudan tsuki	Irimi Nage		Kata tori Men uchi	Ude kime nage	
Yokomen Uchi	Irimi Nage		Mune tori Men uchi	Juji nage	
Chudan tsuki	Kote gaeshi		Ushiro Waza:		
Shomen uchi	Kote gaeshi		Ushiro Ryote tori	Sankyo	(omote + ura)
Katate tori	Koshi nage		Ushiro Ryote tori	Irimi nage	
Ushiro Waza:			Ushiro Ryote tori	Koshi nage	
Ushiro Ryote tori	Ikkyo	(omote + ura)	Ushiro Ryote tori	Juji nage	
Ushiro Ryote tori	Shiho Nage	(omote + ura)	Suware Waza:		
Suware Waza:			Yokomen uchi	Ikkyo - Gokyo	(omote + ura)
Morote tori	Kokyo Ho		Kata tori	Ikkyo - Gokyo	(omote + ura)
Kata tori	Ikkyo	(omote + ura)	Hanmi hantachi Waza		
Shomen uchi	Nikyo	(omote + ura)	Katate tori	Kaiten nage uchi	
Buki Waza:			Katate tori	Kaiten nage soto	
Happo giri			Shomen uchi	Kote gaeshi	
Go no Ken awase			Jiyu Waza		
Shichi no Ken awase			min. 1 Angriff		min.1 Angreifer
Jo Suburi		1-20	Buki Waza:		
31 Jo Kata			Kumi tachi		1- 5
			Kumi Jo		1- 5

Überprüfung der Techniken vorheriger Grade nach Maßgabe des Prüfers